

Sachgebiet	Sachbearbeiter		
Wirtschaftsförderung	Herr Mademann		
Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Gemeinderat	08.03.2022	öffentlich	Entscheidung
Betreff			
Photovoltaikpark und Servicecenter Hallbergmoos			
Anlagen:			
Photovoltaikpark Hallbergmoos_Gemeinderatssitzung_8.März			

Sachverhalt

Der Eigentümer der Flächen mit den Flurnummern 807/0, 811/20 sowie 811/6 plant zusammen mit der Energieallianz Bayern, vertreten durch Geschäftsführer Herrn Geis, einen Photovoltaikpark auf dem 37 ha großen Areal zu errichten. Die Flächen liegen westlich zwischen der B 301 und der S-Bahnlinie S8 auf Höhe des Munich Airport Business Parks und sind Teil des Landschaftsschutzgebiets Isartal. Die Bodennutzung liegt überwiegend auf dem Maisanbau.

In diesem Photovoltaikpark soll zusätzlich eine gewerbliche Nutzung sinnvoll integriert werden. Die Planungen sehen hier die Ansiedlung der Fa. Höflinger Müller GmbH mit ihrem Headquarter vor. Neben einem Service-Center mit Kühlhaus, einer Erlebnisgastronomie mit Kommunikationszone, ist auch eine große E-Tankstelle als Projektbaustein geplant. Der Flächenbedarf hierzu liegt bei ca. 2,5 – 3,0 ha.

Das im Gemeindeentwicklungsprogramm von Hallbergmoos verfolgte Ziel der Versorgung des Gemeindegebietes möglichst mit regenerativen Energien rückt hierbei in greifbare Nähe, da die vorliegende Projektidee einen Beitrag zur Energiewende, v.a. aufgrund der Größenordnung, leisten kann und einen Pilotcharakter für unsere Region und v.a. für Hallbergmoos und seine Bürger hat. Aus diesen Gründen wird dieses Projekt der Öffentlichkeit und dem Gemeinderat heute präsentiert.

Diese Gesamtidee soll einen Beitrag zur Energieautarkie von Hallbergmoos, zur Mobilitätswende sowie zur Kälte- und Industrewende leisten.

Herr Link (Eigentümer der Flächen), Herr Höflinger (Geschäftsführer der Höflinger Müller GmbH) und Herr Geis (Geschäftsführer der Energieallianz Bayern) werden das Gesamtprojekt und die Idee dahinter gemeinsam vorstellen.

Die Energieallianz Bayern ist ein im MABP ansässiges Unternehmen und würde Flächen zum Aufbau eines Photovoltaikparks von Herrn Link pachten.

Die Firma Höflinger Müller GmbH ist ein großer Anbieter handwerklich hergestellter Backwaren in Bayern und verfügt in München, Oberbayern und Niederbayern über 140 Filialen der Marken Müller, Höflinger und Weinzierl. Sitz Neufahrn bei Freising.

Die Präsentation zum Vortrag finden Sie im Anhang.

Stellungnahme Wirtschaftsbeirat:

Der Wirtschaftsbeirat bekannte sich in seiner Sitzung am 27.01.2022 zu dem hier vorgestellten Projekt. Dieses Projekt sollte unbedingt verfolgt werden, da dies für den Ort mit seinen Bürger und für den Business Park einen deutlicher Mehrwert für die Zukunft bietet. Die Beiräte befürchten zudem, dass die Energiewende mit der aktuellen Geschwindigkeit hin zum Ausbau erneuerbarer Energiequellen schwierig wird. Die besondere Schutzbedürftigkeit aus dem LSG für das



vorliegende Gebiet, nämlich, dass das Landschaftsbild vielfältig, eigenartig oder schön ist, oder auch das Gebiet für die Erholung wichtig ist, wird hier nicht gesehen. Die dort stattfindende Landwirtschaft wird eher als industriell wahrgenommen. Zudem ist dieser Teil der Landschaft durch die S-Bahntrasse vom eigentlichen schutzbedürftigen Kern Isarauen abgeschnitten. Erholungssuchende sind in diesem Teil des LSG nicht zu sehen.

GEP (Gemeindeentwicklungsprogramm)

14. Ver- & Entsorgung

- (1) Die Gemeinde sichert die Versorgung des Gemeindegebietes mit allen erforderlichen Energiequellen, insbesondere durch den Einsatz von regenerativen Energien.

15.3 Munich Airport Business Park (MABP)

- (2) Die Gemeinde schafft durch weiche Standortfaktoren die entsprechenden Voraussetzungen.
- (3) Branchenvielfalt im Munich Airport Business Park ist erwünscht und wird gefördert, um Abhängigkeiten von der aktuellen Wirtschaftslage möglichst zu vermeiden.
- (4) Maßnahmen zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit des Standortes werden unterstützt. Dies gilt insbesondere für eine ausreichende Infrastruktur.

Haushaltrechtliche Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsjahr	2020	2021	2022	2023	2024
Betrag (investiv)	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €
Betrag (laufend)	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

Geschätzter Verwaltungsaufwand/Personalressourcen

Beteiligung des Referenten

Herr Dr. Marcus Mey wurde als Wirtschaftsreferent beteiligt und gibt folgende Stellungnahme ab: „Ich spreche mich nachhaltig und dezidiert dafür aus, dieses Projekt sehr aktiv weiter zu verfolgen“.

Herr Stefan Kronner als Referent für Energie, Mobilität und Ortsentwicklung wurde beteiligt und wird seine Stellungnahme in der Sitzung abgeben.

Herr Markus Loibl als Referent für die Landwirtschaft wurde beteiligt und wird seine Stellungnahme in der Sitzung abgeben.

Vorschlag zum Beschluss

Der Gemeinderat beschließt grundsätzlich, dass im Rahmen der Zielsetzungen „Versorgung mit regenerativen Energie sowie Erreichung einer energieautarken Kommune“ die Gemeindeverwaltung beauftragt wird, dass geeignete Flächen für eine Freiflächenphotovoltaikanlage gesucht werden. Des Weiteren beschließt der Gemeinderat, dass die hier vorgetragene Projektidee „Freiflächenphotovoltaik mit Servicecenter“ der Energieallianz Bayern sowie des Eigentümers Herrn Link und der Firma Höflinger Müller GmbH als geeignete Maßnahme zur



Energieautarkie hin begrüßt und von der Verwaltung weiterverfolgt werden soll. Dies impliziert auch die Prüfung der bauleitplanerischen Erfordernisse durch die Verwaltung mit weitergehenden Schritten.